

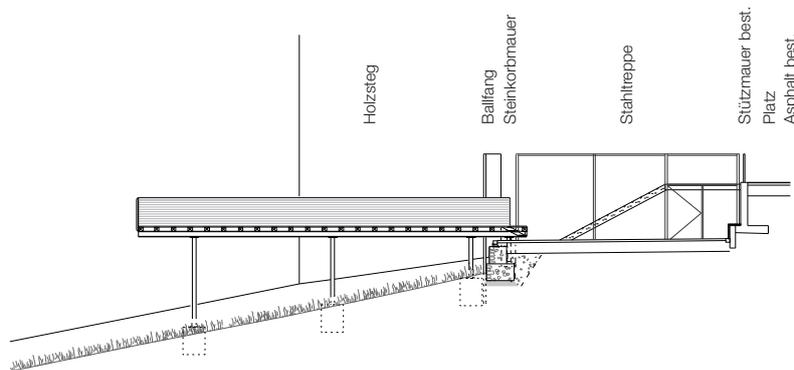
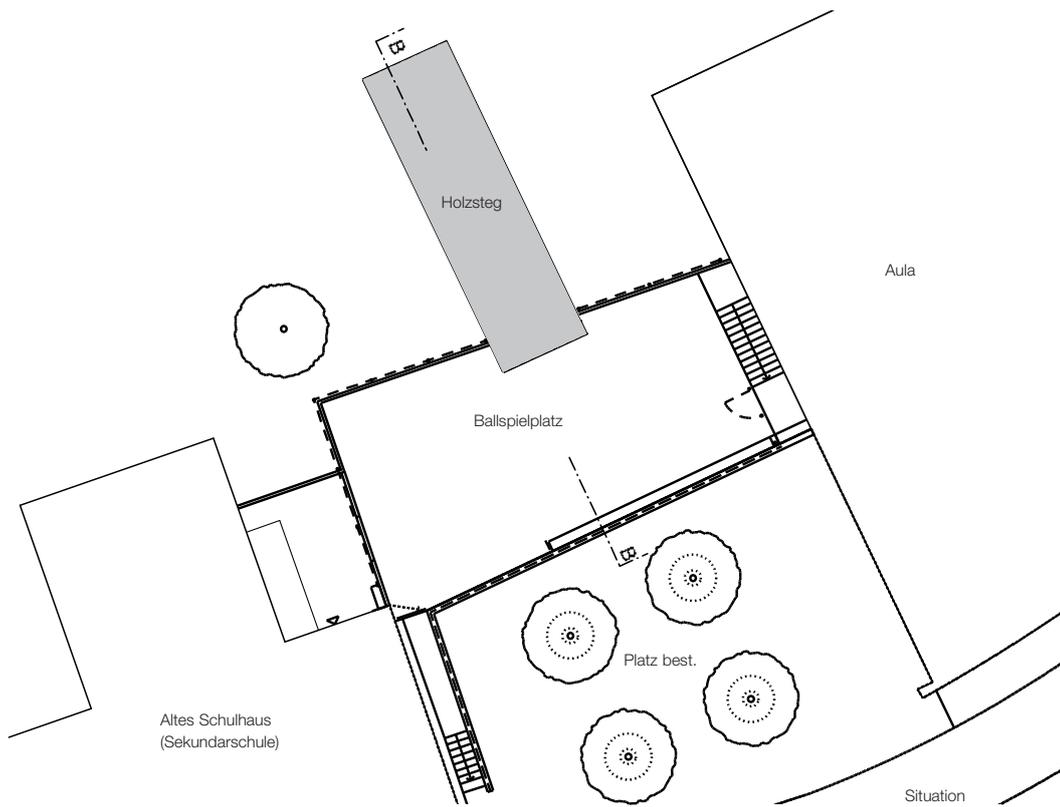


**Bauherrschaft** Kanton Appenzell Ausserrhoden vertreten durch das  
Hochbauamt Kasernenstrasse 17A 9102 Herisau  
Otto Hugentobler Kantonsbaumeister Kurt Knöpfel Projektleiter  
Finanzierung durch Ueli-Prager-Stiftung und Kantonsschule Trogen

**Architektur** Lüthi Landschaftsarchitekten BSLA SIA Gatterwies 18 9303 Wittenbach  
Rudolf Lüthi

**Statik** Borgogno Eggenberger + Partner AG Güterbahnhofstrasse 6 9000 St.Gallen  
Thomas Eggenberger

**Pläne**



Schnitt B-B

**Kennwerte**

Anrechenbare Bruttogeschossfläche	BGF	- m <sup>2</sup>	Flächen (sia 416)		
Anrechenbare Landfläche	LF	- m <sup>2</sup>	Grundstücksfläche	GSF	- m <sup>2</sup>
Ausnützungsziffer	AZ	-	Gebäudegrundfläche	GGF	- m <sup>2</sup>
Geschoss		-	Umgebungsfläche	UF	- m <sup>2</sup>
			Geschossfläche	GF	- m <sup>2</sup>
			Nettogeschossfläche	NGF	- m <sup>2</sup>
			Konstruktionsfläche	KF	- m <sup>2</sup>
			Hauptnutzfläche	HNF	- m <sup>2</sup>
Rauminhalt (sia 116)	RI	- m <sup>3</sup>	Nebennutzfläche	NNF	- m <sup>2</sup>
			Nutzfläche (HNF + NNF)	NF	231 m <sup>2</sup>
			Verkehrsfläche	VF	- m <sup>2</sup>
Energiebezugsfläche (sia 180/4)	EBF	- m <sup>2</sup>	Funktionsfläche	FF	- m <sup>2</sup>

**Kosten nach BKP** Grundlage Bauabrechnung Kostenstand nach Zürcher Index: 2007 106.2% Punkte (Index 2005)

	%	Fr.		%	Fr.
0 Grundstück	-	0	<b>4 Umgebung</b>		
1 Vorbereitungsarbeiten	-	0	40 Gärtnerarbeiten	39.8	89'389
2 Gebäude	-	0	41 Holz-/Stahlbau	24.4	54'730
3 Betriebseinrichtungen	-	0	42 Zaun	16.5	37'066
4 Umgebung	92.0	224'743	43 Kunststoffbelag	5.1	11'556
5 Baunebenkosten	-	0	44 Installationen	-	0
6-8 Reserven	-	0	45 Erschliessung	-	0
9 Ausstattung	8.0	19'614	46 Stützmauer	7.7	17'357
			47 Kleinere Kunstbauten	-	0
Total Baukosten 1-8	92.0	224'743	48 Kleinere Untertagbauten	-	0
Total Kosten 0-9	100.0	244'357	49 Honorare	6.5	14'645
			Total Umgebung	100.0	224'743

**Kostenkennwert**

	BKP 1-9	BKP 4
Kosten pro m <sup>2</sup> GF	0	0
Kosten pro m <sup>3</sup> RI	0	0
Kosten pro m <sup>2</sup> HNF	0	0
Kosten pro m <sup>2</sup> NF	1'058	973

**Baubeschrieb**

Die Sekundarschule für die Gemeinden Trogen, Rehetobel und Wald ist eine Abteilung der Kantonsschule Trogen, welche auf einer Geländeterrasse, mit schönem Blick in die Appenzeller Landschaft, liegt. Anlagen und Plätze werden von allen Lernenden gemeinsam genutzt. Die Lernenden der Sekundarschulabteilung sind die jüngsten Schülerinnen und Schüler. Um den Pausenbedürfnissen dieser Altersstufe besser entsprechen zu können, wünschte die Schulleitung der Kantonsschule die Realisierung eines speziellen, räumlich etwas abgesetzten Aufenthaltsbereiches im Freien mit Spiel-, Aufenthalts- und Rückzugsmöglichkeiten. Als zentraler Ort für die Realisierung dieser Idee stand die nach Norden abfallende Wiesenböschung zwischen Sekundarschulhaus und Mehrzweckgebäude zur Verfügung.

Das Konzept für den neuen Pausenbereich umfasst einen zwischen Sekundarschulhaus und Aulagebäude aufgespannten Platz (ca. 17 m lang, 9 m breit) und eine quer dazu gesetzte, über die Wiesenböschung sich absetzende Holzplattform (14 m lang, 4 m breit). Der terrassenartig an-

gelegte Platz wird von einer Steinkorbmauer gestützt. Er ist mit einem sickerfähigen, grauen Kunststoffbelag bedeckt und kann für diverse Ballspiele genutzt werden. Der notwendige Ballfang besteht aus einem zwischen Stahlrohrpfosten gespannten Chromstahlnetz. Der Ballspielplatz wird durch die bestehende Treppe an der Ostfassade des alten Schulhauses sowie durch eine neue, dem bestehenden Podest des Notausganges vom Aulagebäude vorgelagerte Stahlterrasse erschlossen. Die durch den Geländeabtrag notwendige Unterfangung und Vormauerung der bestehenden Stützmauer wurde mit einem Holzrost verkleidet und auf diese Weise als Sitzgelegenheit nutzbar gemacht. Die Holzplattform ragt rechtwinklig zum Ballspielplatz auf der stark abfallenden Wiese bis zu einer Höhe von 4.5 m über Terrain in die Landschaft. An ihrem äusseren Ende reicht die Plattform über das Sekundarschul- und das Aulagebäude hinaus und bietet als «Suncatcher» einen sonnigen Aussichtspunkt auf dem sonst eher schattigen Gelände. Die grosszügig angelegte Fläche ist mit Sitz- und Liegemöbiliar aus Holz ausgestattet und ermöglicht einen attraktiven Aufenthalt mit wunderbarer Aussicht.

**Bauchronik**

2007	Oktober	Baubeginn
2008	Juli	Fertigstellung



### Impressum

Herausgeber Appenzell Ausserrhoden  
Hochbauamt  
Kasernenstrasse 17A  
9102 Herisau

Redaktion Kurt Knöpfel

Druck / Auflage Appenzeller Medienhaus, Herisau  
300 Ex / Februar 2009

